

Zusammenarbeit verstärkt

[15.11.2010] Eine verstärkte Kooperation haben die Unternehmen GIS Consult und HST Systemtechnik vereinbart. Da die Lösungen KANiO und WebGIS OSIRIS auf eine gemeinsame Datenbank zugreifen, können Redundanzen vermieden werden.

Die Firmen HST Systemtechnik und GIS Consult intensivieren ihre Zusammenarbeit. Während das Workforce-Management-System KANiO von HST in der Lage ist, die gesamten technischen Betriebsabläufe von infrastrukturellen Anlagen und Einrichtungen vorzubereiten, zu planen und zu dokumentieren, stellt die WebGIS-Lösung OSIRIS der Firma GIS Consult GIS-Objekte beliebiger Herkunftssysteme in ihrer räumlichen Lage und Abhängigkeit dar. Die Anwendung ermöglicht darüber hinaus die Bearbeitung der GIS-Geometrien über die browserunabhängige Oberfläche. Im Rahmen der Kooperation haben die Unternehmen ihre Software nach eigenen Angaben auf intelligente Weise integriert. Beide Systeme greifen auf eine gemeinsame Oracle-Datenbank zu, was einen konsistenten und redundanzfreien Datenbestand gewährleistet. Die offene Datenhaltung ermögliche zugleich auch die Nutzung der Daten durch andere Geo-Informationssysteme.

(cs)

Stichwörter: Geodaten-Management, HST Systemtechnik, GIS Consult, Geo-Informationssysteme (GIS), Kooperation